



Anhang VI: Zuteilung der Stammnummer; Nachprüfung der Verzollung und Versteuerung

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3
- Personenwagen (01 /02) - Leichter Motorwagen (10) nur Karosserieformen 101, 162, 234, 236 und 340 - Kleinbus (21) - Lieferwagen (30) - Leichtmotorfahrzeug (65) - Kleinmotorfahrzeug (66) - Dreirädriges Motorfahrzeug (67) - Motorschlitten (68)	- Leichter Motorwagen (10) andere als Karosserieformen 101, 162, 234, 236 und 340 - Schwere Motorwagen (11) - Gesellschaftswagen (20) - Gelenkbus (22) - Lastwagen (35) - Sattelmotorfahrzeug (36/37) - Sattelschlepper (38) - Traktor / landw. Traktor (42/43) - Motorrad (60-64) - Anhänger (86/88-93/95-97/99)	- Fahrzeuge, die in Spalte 1 und 2 nicht genannt sind (z.B. Motorkarren, Arbeitskarren, Arbeitsmaschinen, auch landwirtschaftliche)

Herkunft des Fahrzeugs			CH / FL		Ausland		CH / FL		Ausland		CH / FL		Ausland	
1. IV in der Schweiz			bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997
Zulassung	Altes Kontrollschild	Neues Kontrollschild												
Z1 Erstzulassung in der Schweiz oder FL	-	Normalserie oder K-Serie	A	B	B	B	A	A	B	B	A	A	A	A
		GR 90'000	A	B	A	B	A	A	A	A	A	A	A	A
		GE 900'000	-	E	-	E	-	E	-	E	-	E	-	E
		Tages-Serie	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
		Büs-A	F	B	B	B	F	F	B	B	F	F	F	F
		Z-Serie Büs-Z	C	C	C	C	C	C	C	C	-	-	-	-
Z2 Wiederinverkehrsetzung	Normalserie K-Serie	Normalserie oder K-Serie	A1	B1	B1	B1	A1	A1	B1	B1	A1	A1	A1	A1
		GR 90'000	A1	B1	B1	B1	A1	A1	B1	B1	A1	A1	A1	A1
		GE 900'000	-	B1	-	B1	-	A1	-	B1	-	A1	-	A1
		Tages-Serie	A1	B1	B1	B1	A1	A1	B1	B1	A1	A1	A1	A1
		Büs-A	A1	B1	B1	B1	A1	A1	B1	B1	A1	A1	A1	A1
		Z-Serie Büs-Z	C1	C2	C2	C2	C1	C1	C2	C2	-	-	-	-

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3
<ul style="list-style-type: none"> - Personenwagen (01 /02) - Leichter Motorwagen (10) nur Karosserieformen 101, 162, 234, 236 und 340 - Kleinbus (21) - Lieferwagen (30) - Leichtmotorfahrzeug (65) - Kleinmotorfahrzeug (66) - Dreirädriges Motorfahrzeug (67) - Motorschlitten (68) 	<ul style="list-style-type: none"> - Leichter Motorwagen (10) andere als Karosserieformen 101, 162, 234, 236 und 340 - Schwerer Motorwagen (11) - Gesellschaftswagen (20) - Gelenkbus (22) - Lastwagen (35) - Sattelmotorfahrzeug (36/37) - Sattelschlepper (38) - Traktor / landw. Traktor (42/43) - Motorrad (60-64) - Anhänger (86/88-93/95-97/99) 	<ul style="list-style-type: none"> - Fahrzeuge, die in Spalte 1 und 2 nicht genannt sind (z.B. Motorkarren, Arbeitskarren, Arbeitsmaschinen, auch landwirtschaftliche)

Herkunft des Fahrzeugs			CH / FL		Ausland		CH / FL		Ausland		CH / FL		Ausland	
1. IV in der Schweiz			bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997
Zulassung	Altes Kontrollschild	Neues Kontrollschild												
Z3	GR 90'000	Normalserie oder K-Serie	A1	B1	B2	B1	A1	A1	B2	B2	A1	A1	A1	A1
		GR 90'000	A1	B1	A1	B1	A1	A1	A1	A1	A1	A1	A1	A1
		GE 900'000	-	B1	-	B1	-	A1	-	A1	-	A1	-	A1
		Tages-Serie	A1	B1	A1	B1	A1	A1	A1	A1	A1	A1	A1	A1
		Büs-A	A1	B1	B2	B1	A1	A1	B2	B2	A1	A1	A1	A1
		Z-Serie Büs-Z	C1	C2	C1	C2	C1	C1	C1	C1	C1	-	-	-
Z4	GE 900'000	Normalserie oder K-Serie	-	B2	-	B2	-	B2	-	B2	-	A1	-	A1
		GR 90'000	-	B2	-	B2	-	A1	-	A1	-	A1	-	A1
		GE 900'000	-	A1	-	A1	-	A1	-	A1	-	A1	-	A1
		Tages-Serie	-	A1	-	A1	-	A1 / B2	-	A1 / B2	-	A1	-	A1
		Büs-A	-	B2	-	B2	-	B2	-	B2	-	A1	-	A1
		Z-Serie Büs-Z	-	C1	-	C1	-	C1	-	C1	-	-	-	-
Z5	Tages-Serie	Normalserie oder K-Serie	Wie Erstzulassung				Wie Erstzulassung				Wie Erstzulassung			
		GR 90'000												
		GE 900'000												
		Tages-Serie												
		Büs-A												
		Z-Serie Büs-Z												

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3
<ul style="list-style-type: none"> - Personenwagen (01 /02) - Leichter Motorwagen (10) nur Karosserieformen 101, 162, 234, 236 und 340 - Kleinbus (21) - Lieferwagen (30) - Leichtmotorfahrzeug (65) - Kleinmotorfahrzeug (66) - Dreirädriges Motorfahrzeug (67) - Motorschlitten (68) 	<ul style="list-style-type: none"> - Leichter Motorwagen (10) andere als Karosserieformen 101, 162, 234, 236 und 340 - Schwere Motorwagen (11) - Gesellschaftswagen (20) - Gelenkbus (22) - Lastwagen (35) - Sattelmotorfahrzeug (36/37) - Sattelschlepper (38) - Traktor / landw. Traktor (42/43) - Motorrad (60-64) - Anhänger (86/88-93/95-97/99) 	<ul style="list-style-type: none"> - Fahrzeuge, die in Spalte 1 und 2 nicht genannt sind (z.B. Motorkarren, Arbeitskarren, Arbeitsmaschinen, auch landwirtschaftliche)

Herkunft des Fahrzeugs			CH / FL		Ausland		CH / FL		Ausland		CH / FL		Ausland		
1. IV in der Schweiz			bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	bis 1996	ab 1997	
Zulassung	Altes Kontrollschild	Neues Kontrollschild													
Z6	Büs-A	Normalserie oder K-Serie	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	
		GR 90'000	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	F2	
		GE 900'000	-	F2	-	F2	-	F2	-	F2	-	F2	-	F2	
		Tages-Serie	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D	D
		Büs-A	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F1	F1
		Z-Serie Büs-Z	C1	C2	C2	C2	C1	C1	C2	C2	-	-	-	-	-
Z7	Z-Serie Büs-Z	Normalserie oder K-Serie	B2	B2	B2	B2	B2	B2	B2	B2	B2	-	-	-	
		GR 90'000	A1	B2	A1	B2	A1	A1	A1	A1	-	-	-	-	
		GE 900'000	-	A1	-	A1	-	A1	-	A1	-	-	-	-	
		Tages-Serie	A1	A1	A1	A1	A1	A1	A1	A1	-	-	-	-	
		Büs-A	B2	B2	B2	B2	B2	B2	B2	B2	-	-	-	-	
		Z-Serie Büs-Z	C1	C1	C1	C1	C1	C1	C1	C2	-	-	-	-	

LEGENDE:

- A: Zulassung aufgrund eines Prüfungsberichts Form. 13.20 A mit Kantons-Stamnummer (gelbe Etikette). Wird ein zollamtlich gestempelter Prüfungsbericht Form. 13.20 A mit Zoll-Stamnummer (weisse Etikette oder Eindruck) vorgelegt, so ist dieses Formular in Gebrauch zu nehmen und die Zoll-Stamnummer zu übernehmen.
- A1: Zulassung aufgrund des alten Fahrzeugausweises. (Kantons-)Stamnummer übernehmen.
- Wird festgestellt, dass ein gewerbliches Fahrzeug oder ein Veteranenfahrzeug der Spalten 1 oder 2 in der Zwischenzeit mit ausländischen Kontrollschildern immatrikuliert war hat die Zulassung aufgrund des alten Fahrzeugausweises und eines zollamtlich gestempelten Prüfungsberichts Form. 13.20 A mit Zoll-Stamnummer (weisse Etikette oder Eindruck) zu erfolgen. Im neuen Fahrzeugausweis alte (Kantons-)Stamnummer übernehmen.
- B: Zulassung aufgrund eines zollamtlich gestempelten Prüfungsberichts Form. 13.20 A mit Zoll-Stamnummer (weisse Etikette oder Eindruck). War das Fahrzeug zuvor im Fürstentum Liechtenstein oder in Büsingen zugelassen, sind die Bestimmungen unter Wiederinverkehrsetzung massgebend.
- B1: Zulassung aufgrund des alten Fahrzeugausweises. (Zoll-)Stamnummer übernehmen.
- Wird festgestellt, dass ein gewerbliches Fahrzeug oder ein Veteranenfahrzeug der Spalten 1 oder 2 in der Zwischenzeit mit ausländischen Kontrollschildern immatrikuliert war, hat die Zulassung aufgrund des alten Fahrzeugausweises und eines zollamtlich gestempelten Prüfungsberichts Form. 13.20 A mit Zoll-Stamnummer (weisse Etikette oder Eindruck) zu erfolgen. Im neuen Fahrzeugausweis alte (Zoll-)Stamnummer übernehmen.
- B2: Zulassung aufgrund des alten Fahrzeugausweises mit Kantons-Stamnummer und eines zollamtlich gestempelten Prüfungsberichts Form. 13.20 A mit Zoll-Stamnummer (weisse Etikette oder Eindruck). Im neuen Fahrzeugausweis Zoll-Stamnummer übernehmen.
- C: Zulassung aufgrund eines Prüfungsberichts Form. 13.20 A mit Kantons-Stamnummer (gelbe Etikette) und einer Zollbewilligung Form. 15.30 oder 15.40. Sie muss auf den Fahrzeughalter lauten. Für Fahrzeuge, die in Büsingen zugelassen werden, genügt die Zollbewilligung Form. 15.30 oder 15.40.
- C1: Zulassung aufgrund des alten Fahrzeugausweises (Kantons-Stamnummer übernehmen) und einer Zollbewilligung Form. 15.30 oder 15.40. Sie muss auf den Fahrzeughalter lauten.
- C2: Zulassung aufgrund des alten Fahrzeugausweises (Zoll-Stamnummer übernehmen) und einer Zollbewilligung Form. 15.30 oder 15.40. Sie muss auf den Fahrzeughalter lauten.
- D: Keine Vorschriften bezüglich Nachprüfung der Verzollung und Versteuerung.
- E: Zulassung mit Kantons-Stamnummer.
- F: Zulassung aufgrund eines Nachweises woraus die Herstellung in der Schweiz, im Fürstentum Liechtenstein oder in Büsingen hervorgeht.
- F1: Zulassung aufgrund des alten Fahrzeugbriefs/Fahrzeugscheins.
- F2: Zulassung aufgrund des alten Fahrzeugbriefs/Fahrzeugscheins und einem Prüfungsbericht Form. 13.20 B. Die Stamnummer ist beim Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) per Email (zollveranlagung@bazg.admin.ch) zu verlangen und zu übernehmen.

- GR 90'000: Kontrollschilder für Fahrzeuge des Zollausschlussgebietes Samnau.
- GE 900'000: Kontrollschilder für Fahrzeuge des IKRK in Genf, die ausschliesslich im Ausland eingesetzt werden.
- Büsing: Deutsche Enklave im Kanton Schaffhausen, die zum schweizerischen Zollgebiet gehört.
- Büs – A: Kontrollschilder für schweizerisch verzollte Fahrzeuge aus Büsingen.
- Büs – Z: Kontrollschilder für schweizerisch unverzollte Fahrzeuge aus Büsingen.

Bemerkungen:

Grundlagen

SVG Artikel 11 Absatz 2; VZV Artikel 71, 74, 75, 76, 91, 92, 93, 122

Stammmummern

Die erste Ziffer einer Zoll-Stammmummer ist 1 bis 8. Die erste Ziffer einer Kantons-Stammmummer ist 9 (9xx.xxx.xxx).

Abgabe von Zollschildern

Die Gültigkeit des Fahrzeugausweises und der Z-Schilder hat spätestens an dem in der Zollbewilligung angegebenen Verfalltag abzulaufen, es sei denn, die Zollbewilligung trage den Vermerk "Das Fahrzeug kann für die in Artikel 17 Absatz 2 VVV vorgesehene Höchstdauer immatrikuliert werden". In diesem Fall können Fahrzeugausweis und Kontrollschilder über das Datum der Zollbewilligung hinaus gültig erklärt werden. Der Halter ist aber in einem solchen Fall ebenfalls verpflichtet, das Fahrzeug bis zum Ablauf der Gültigkeitsdauer der Zollbewilligung endgültig auszuführen. Mit dieser Regelung will man dem Fahrzeughalter die Möglichkeit geben, Schilder zu erwerben, die nach erfolgter Ausfuhr noch gültig sind.

Übergangsbestimmungen

Für Fahrzeuge die vor dem 1.1.1982 verzollt wurden, gilt Folgendes:

Die Prüfungsberichte für solche Fahrzeuge sind unten rechts mit einer Selbstklebeetikette versehen, worauf die Fahrzeugverzollungsnummer 10-stellig aufgedruckt ist. Es ist keine 9-stellige vom BAZG zugeteilte Stammmummer (weisse Etikette) notwendig. Im Fahrzeugausweis ist die in Rubrik 18 des Prüfungsberichts Form. 13.20 A bzw. im alten Fahrzeugausweis eingetragene 8-stellige Stammmummer zu übernehmen.

Verzollungskontrolle bei Motorfahrrädern und Fahrrädern mit Hilfsmotor

1. Serienmässig eingeführte Motorfahrräder und Fahrräder mit Hilfsmotor

Die Verzollungskontrolle ist anlässlich der gruppenweisen Prüfung anhand der gestempelten Verzeichnisse vorzunehmen. Die Fahrzeugausweise sind dem Importeur in der Anzahl der auf den Verzeichnissen angegebenen Motorfahrräder und Fahrräder mit Hilfsmotor abzugeben.

2. Einzel eingeführte Motorfahrräder und Fahrräder mit Hilfsmotor

Die Verzollung ist durch ein unverletztes Zollblei oder die Befreiung von der Verzollung durch eine Zollbewilligung Form. 15.30 oder 15.40 nachzuweisen. Die Bewilligung muss auf den Halter lauten. Falls das Motorfahrrad oder Fahrrad mit Hilfsmotor vom Zollamt als Kleinmotorrad verzollt wurde, ist der zollamtlich gestempelte Prüfungsbericht Form. 13.20 A erforderlich, dieser ist dem Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit, Sektion Zollveranlagung, 3003 Bern, zuzustellen.

3. In der Schweiz oder im FL hergestellte Motorfahrräder und Fahrräder mit Hilfsmotor

Typengenehmigung mit Angabe des schweizerischen oder liechtensteinischen Herstellers erforderlich.

Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit BAZG

1. Januar 2024